

Pressemitteilung

22. November 2021

3G-Regelung in Bussen der OVAG

Angepasstes Infektionsschutzgesetz schreibt 3G-Regelung in Bus und Bahn vor

Nach dem angepassten Infektionsschutzgesetz, das letzte Woche durch Bundestag und Bundesrat beschlossen wurde, ist die Nutzung von Bus und Bahn für Fahrgäste nur noch gestattet, wenn diese geimpft, genesen oder getestet (Test nicht älter als 24 Stunden) sind („3G-Regelung“). Das Gesetz tritt voraussichtlich am Mittwoch, den 24.11.2021 in Kraft.

Die OVAG bittet alle Fahrgäste, einen 3G-Nachweis mitzuführen, der im Falle einer Kontrolle vorgezeigt werden kann.

Es werden Stichprobenkontrollen über eine von der OVAG beauftragte Sicherheitsfirma durchgeführt werden.

Die Fahrerinnen und Fahrer werden keine Kontrollen der 3G-Regelung durchführen, da diese zusätzlichen Kontrollen nicht nur zu einer zusätzlichen Belastung des Personals führen würde, sondern auch zu zeitaufwendig sind und Fahrpläne nicht mehr eingehalten werden könnten.

Ausnahmen gelten für Kinder unter sechs und Schülerinnen und Schüler

Gemäß dem Infektionsschutzgesetz ist für Kinder unter sechs Jahren kein Nachweis erforderlich.

Bei Schülerinnen und Schülern wird davon ausgegangen, dass diese regelmäßige Tests in der Schule durchführen. Daher müssen Schülerinnen und Schüler nach aktuellem Stand der Vorgaben keinen Nachweis im ÖPNV vorlegen.

Weitere Schutzmaßnahmen

Zum Schutz der Fahrgäste gilt weiterhin die Pflicht zum Tragen einer medizinischen Maske in Bus und Bahn.

Zudem zeigen mehrere Studien auf, dass der Nahverkehr aufgrund der kurzen Aufenthaltszeit, dem regelmäßigen Luftaustausch und der konsequenten Maskenpflicht kein erhöhtes Infektionsrisiko darstellt. Weitere Informationen u.a. unter: besserweiter.de/pendler-coronastudie-der-charite.html

Über die OVAG

Die OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft ist das kommunale Busunternehmen des Oberbergischen Kreises. Eigentümer sind neben dem Kreis elf Städte und Gemeinden aus der Region. Die Verkehrsgesellschaft Bergisches Land (VBL) ist ein 100-%iges Tochterunternehmen der OVAG. Die OVAG betreibt mit insgesamt rund 185 eigenen und angemieteten Bussen über 50 Buslinien im Oberbergischen Kreis. Zur Unternehmensgruppe zählen über 250 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Rund 16 Mio. Fahrgäste nutzen jährlich die Linien der OVAG. Weiterhin erbringt die OVAG für viele Kommunen im Kreis Schülerspezialverkehre. Die OVAG ist Partner im Verkehrsverbund Rhein-Sieg (VRS).



Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH

Kontaktdaten für Rückfragen

OVAG Oberbergische Verkehrsgesellschaft mbH
Kölner Str. 237
51645 Gummersbach
Tel. 02261 / 9260-11
info@ovaginfo.de
www.ovaginfo.de